

Jüdisches Margareten Gabriele Anderl

Projekt

AntragstellerInnen

Mandelbaum Verlag

Schwerpunkt

Gedenken / Erinnern

Kategorie

Buchprojekt

Beschluss

19.11.2018

Fördermittel

Nationalfonds-Budget

Ort

Österreich

Beschreibung

2012 ist im Mandelbaum Verlag das Buch „Jüdisches Leben in der Wiener Vorstadt. Ottakring und Hernals“ erschienen, verfasst von Evelyn Adunka und Gabriele Anderl. Ein ähnlicher Zugang wurde für das Buch über das jüdische Margareten gewählt. Neben Sekundärliteratur konnte auf Rechercheergebnisse zu bestimmten Berufsgruppen oder zu bestimmten diskriminierenden Maßnahmen während der NS-Zeit zurückgegriffen werden, zu denen punktuell vertiefende Archivrecherchen durchgeführt wurden. Das Buch basiert insgesamt zu einem bedeutenden Teil auf vielfach nicht publizierten Archivquellen aus dem In- und Ausland sowie auf Interviews mit Zeitzeuginnen und Zeitzeugen. Die verwendeten Archivalien stammen großteils aus der NS-Zeit und der Nachkriegszeit. Vielfach lassen sich die Fluchtziele und Fluchtrouten rekonstruieren. Ein zentrales Kapitel ist dem religiösen Leben im Bezirk vor der NS-Zeit gewidmet. Es befasst sich mit der Synagoge in der Siebenbrunnengasse, auch deren Baugeschichte, mit den verschiedenen jüdischen Vereinen und mit den im religiösen Leben aktiven Persönlichkeiten, vor allem den Rabbinern und Kantoren. Der Zerstörung dieser Strukturen und die Verfolgung der Protagonisten werden eingehend behandelt.

Website

<http://www.mandelbaum.at>

Hinweis

Inhalt und Beschreibung der Projekte basieren grundsätzlich auf Angaben der jeweiligen AntragstellerInnen. Diese werden vom Nationalfonds für die Veröffentlichung auf der Website redigiert und anschließend ins Englische übersetzt. Trotz

sorgfältiger Prüfung kann keine Garantie für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten übernommen werden.

© Nationalfonds der Republik Österreich für Opfer des Nationalsozialismus